

„Die Fortbildung wird im Verband sehr großgeschrieben.“

Am 11. und 12. Juni des Jahres feiert das Deutsche Zentrum für orale Implantologie (DZOI) in Lindau am Bodensee sein 20-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumskongress. Ein Gespräch mit dem Präsidenten Dr. Kurt Strauß, der für die Kongressorganisation verantwortlich ist.



Sabine Jahrbeck: 20 Jahre DZOI: das ist ein Grund zum Feiern. Wie lange sind Sie schon dabei, Herr Dr. Strauß?

Dr. Strauß: Ich bin seit 2003 Mitglied im DZOI, seit März 2006 Mitglied des DZOI-Vorstandes und mit der Leitung der Sektion Implantologie betraut. Seit Januar 2010 bin ich DZOI-Präsident.

Was zeichnet Ihrer Meinung nach das DZOI aus?

Wir sind mit 357 Mitgliedern ein überschaubarer, fachlich hochkompetenter und motivierter Kreis. Sehr viele Mitglieder sind als Referenten für Implantologie und Laserzahnheilkunde national und international sehr gefragt und übernehmen auf diese Weise eine positive Botschafterfunktion für unser DZOI. Die Fortbildung wird in unserem Verband sehr großgeschrieben und wir können sehr viele Veranstaltungen mit eigenen Referenten bestreiten oder es werden national wie international anerkannte Spezialisten hinzugezogen.

Über die letzten 20 Jahre sind wir stets unserem Wahlspruch treu geblieben: „Vom Praktiker für den Praktiker.“ Das bedeutet, dass keine abstrakte Wissenschaft, sondern sofort umsetzbare Wissens- und Fertigkeitsvermittlung für die eigene Praxis im Vordergrund steht. Unsere Veranstaltungen dienen nicht nur allein der Wissensvermittlung, sondern auch dem persönlichen Kennenlernen der einzelnen Mitglieder untereinander. Hiermit wirken wir auch ein Stück der zunehmenden Anonymität in unserer Gesellschaft entgegen. Langjährige, persönliche Freundschaften wurden im DZOI begründet.

Darüber hinaus ist das DZOI bekannt für die sorgsame Wahl der Veranstaltungsorte. Denn in unserem Verband ist eine Maxime, dass diejenigen, die an Wochenenden ihre Freizeit für intensive Fortbildungen nutzen, dieses auch in einem landschaftlich wie kulturell schönen Ambiente tun. Somit schließen sich Fortbildung und hoher Freizeitwert nicht gegenseitig aus. Bei allem Einsatz für die Fortbildung vergessen wir bei den Planungen auch nicht die Familien.

Das DZOI bereitet eine Jubiläumstagung für den 11. und 12. Juni 2010 in Lindau am Bodensee vor. Ist das DZOI mit dem Veranstaltungsort in besonderer Weise verbunden?

Eine direkte Verbindung zwischen dem DZOI und der Stadt Lindau besteht nicht, aber der Ort eignet sich einfach hervorragend für einen Jubiläumskongress. Das landschaftliche Ambiente ist sehr reizvoll. Das Kongresszentrum wie auch unser Kongresshotel lassen keine Wünsche offen. Alle Veranstaltungsorte können zu Fuß innerhalb von fünf Gehminuten

erreicht werden. Die Infrastruktur stimmt. Die Teilnehmer können die „Insel“ mit dem Zug, mit dem PKW,



oder aber auch mit dem Flugzeug (Friedrichshafen) leicht erreichen. Der Freizeitwert in Lindau selbst wie auch in der näheren und weiteren Umgebung ist unvergleichbar hoch, so dass man über eine Fortbildung mit Kurzaufenthaltscharakter sprechen kann. Meine Frau und ich haben uns auch persönlich von der Eignung der Lokalisation überzeugt.

Welches oder welche der geplanten Themen wird Ihrer Meinung nach das größte Interesse auf sich ziehen?

Ich vermute, dass die Vorträge und der gemeinsame Workshop von Prof. Dr. Byung-Ho Choi aus Südkorea und meines Freundes Prof. Dr. Dr. Wilfried H. Engelke aus Göttingen über die „Flapless surgery unter endoskopischer Führung mit entsprechend begleitender Augmentation“ zu den Highlights zählen werden. Ebenso der Vortrag von Dr. Eduardo Anitaua aus Spanien, der über die Herstellung von Fibrinmembranen aus patienteneigenem Blut, in einem operativen Eingriff, referiert. Insgesamt fällt es mir sehr schwer, eine Abwägung zu treffen, da alle Themen einen topaktuellen Anspruch haben.

Gibt es einen besonderen Referenten, den Sie sich auf keinen Fall entgehen lassen werden?

Ich werde versuchen, möglichst viele Vorträge in meiner Funktion als wissenschaftlicher Leiter des Kongresses zu verfolgen. Es handelt sich bei allen um hochkarätige Referenten, die ich persönlich ausgesucht habe.

Welche prominenten Namen dürfen wir auf der Gästeliste erwarten?

Den ehemaligen Präsidenten der Bundeszahnärztekammer, Dr. Dr. Jürgen Weitkamp, der auch den Festvortrag hält, sowie Constantin Freiherr Heeremann von Syndyck, der mit seiner Moderation durch den Galaabend führen wird. Leider sind zwei weitere Ehrengäste Ende letzten Jahres verstorben, mit denen wir freundschaftlich eng verbunden waren und um die wir trauern.

Es soll ein Benefizgolfturnier geben? Was ist da genau geplant?

Das ist richtig. Am Donnerstag, den 10. Juni 2010, soll auf einem nahe gelegenen Golfplatz ein Turnier zugunsten der Kinderkrebstation der Klinik Kemperhof in Koblenz ausgetragen werden. Ich darf hier nochmals alle Golfbegeisterten bzw. neugierige Einsteiger aufrufen, baldmöglichst ihre Meldung abzugeben. Für Golfinteressierte wird auch ein „Schnupperkurs“ eingerichtet. Wir wünschen uns sehr, dass die Aktion für die Kinder ein Erfolg wird, denn Krebs kann jeden treffen. Wir sollten nicht die Menschen vergessen, denen es schlechter geht als uns und die um ihre Gesundheit kämpfen, während wir sie genießen können. In diesem Zusammenhang möchte ich Herrn Dr. Peter Raab vom Deutschen Zahnärztlichen Rechenzentrum,

unserem Sponsor, einen Dank aussprechen. Übrigens, falls vonseiten der Industrie Interesse bestehen sollte, Aktivitäten der Veranstaltung zu sponsern, sind wir dafür offen und würden uns sehr darüber freuen.

Was ist im Begleitprogramm sonst noch vorgesehen?

Am Freitagabend, den 11. Juni 2010, findet der Galaabend mit Festball statt. An dieser Stelle möchte ich jedoch um Verständnis bitten, wenn ich hier noch keine Details verrate, um die Spannung hochzuhalten. Am Samstagmorgen ist nach dem Festakt für die Begleitpersonen eine Führung durch die historische Altstadt geplant mit anschließendem Besuch des bauerlichen Wochenmarktes auf dem historischen Marktplatz. Am Abend, um 18.45 Uhr, finden sich alle Teilnehmer zur Bodenseerundfahrt

Dr. Kurt Strauß, DZOI-Präsident

auf dem Raddampfer „Hohentwiel“ am Lindauer Hafen ein. Nähere Einzelheiten bleiben eine Überraschung. Soviel kann ich Ihnen jedoch mit auf den Weg geben: Es wird eine tolle „Sause“ für alle.

Ich danke Ihnen für das Gespräch!

Zimmerkontingente zu Sonderkonditionen sind im Hotel Bayerischer Hof und im Hotel Reutemann/Seegarten reserviert. Dort sind unter dem Stichwort DZOI/Dr. Strauß direkt Zimmer buchbar.

ANZEIGE

VORPROGRAMM

DZOI

20. Jahrestagung des DZOI

Ein bunter Strauß von Implantologie – Wissenschaft trifft Praxis
11./12. Juni 2010 | Lindau/Bodensee | Inselhalle

REFERENTEN 11./12. JUNI 2010

Prof. Dr. Byung-Ho Choi/Seoul (KR)
Prof. Dr. Dr. Wilfried H. Engelke/Göttingen
Prof. Dr. Dr. Johannes Kleinheinz/Münster
Prof. Dr. Andreas Moritz/Wien (AT)
Priv.-Doz. Dr. Dr. Gerold Eyrich/Zürich (CH)
Priv.-Doz. Dr. Dr. Arwed Ludwig/Kassel
Priv.-Doz. Dr. Lutz Netuschil/Jena
Dr. Eduardo Anitaua, MD, DDS/Vitoria (ES)
DDr. Franziska Beer/Wien (AT)
Dr. Wolfgang Bolz/München
Dr. Dr. Dr. Christian Foltzik/Darmstadt
Dr. Joachim Hoffmann/Jena
Dr. Sebastian Sauerbier/Freiburg im Breisgau
Dr. Dr. Alexander Tschakaloff/Pinneberg
Dr. Wolfgang Poloczek/Merzhausen
ZTM Andrea Seemann/Schwäbisch Hall
Dipl.-Ing. Holger Zipprich/Frankfurt am Main

WORKSHOPS AM 11. JUNI 2010

Stand: 15.12.2009

KONGRESSGEBÜHREN

Freitag 11. Juni bis Samstag 12. Juni 2010
Zahnärzte (DZOI-Mitglied): 185,00 € inkl. MwSt.
Zahnärzte (Nichtmitglied): 260,00 € inkl. MwSt.
Helferinnen/Assistenten: 60,00 € inkl. MwSt.
Tagungspauschale: 90,00 € inkl. MwSt.
Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer zu entrichten (umfasst Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Mittagessen).

Hinweis: Nähere Informationen zum Programm, Rahmenprogramm, Zimmerbuchung und Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter Telefon 03 41/4 84 74-3 08 oder www.oemus.com

THEMEN 11./12. JUNI 2010

- Der atrophische Kiefer – Sofortversorgung ohne Augmentation. 3-Jahres-Ergebnisse
- Perspektiven der navigierten Implantatinsertion
- P.R.G.F. (Plasma Rich in Growth Factors) & autologous fibrin in oral surgery – the latest results
- Spaltproblematik zwischen Implantat und Aufbau
- 10 Jahre Tissue Engineering und regenerative Medizin in der Implantologie
- Der Erbiumlaser in der Knochenchirurgie
- Möglichkeiten des Lasereinsatzes in der ZMK-Heilkunde und die entsprechende Ausbildung der Kollegen
- Im Fokus der Implantologie: Ästhetische Restaurationen im Frontzahnbereich – multimediale Darstellung
- Innovativer Anachronismus in der Vollkeramik
- Problematik des Mikropaltes bei Implantataufbauten (Arbeitstitel)
- Biologische Grundlagen zur Socket und Ridge Preservation
- Periimplantitis – Früherkennung durch zeitgemäße Diagnostik
- Getrübe Freude und Schatten in der Implantologie – Schnittstellenfehler
- Flapless Augmentation – State of the Art
- Separates Programm für Zahnärzthelferinnen

RAHMENPROGRAMM
Donnerstag, 10. Juni 2010
Golfturnier zugunsten krebskranker Kinder

Freitag, 11. Juni 2010
Galaabend im Hotel Bayerischer Hof ab 19.00 Uhr
Sektempfang auf der Seeterrasse | Grußworte des Präsidenten | Galaabend und Tanz
Kosten pro Person: 60,00 € inkl. MwSt. (beinhaltet das 4-Gänge-Menü/Getränke auf Selbstzahlerbasis)

Samstag, 12. Juni 2010
Sektempfang und Festakt im „Alten Rathaus“ ab 09.30 Uhr
Grußworte der Oberbürgermeisterin und des Präsidenten | Festrede Dr. Dr. Jürgen Weitkamp
Kostenfreie Teilnahme/verbindliche Anmeldung

Bodenseerundfahrt auf der Hohentwiel ab 18.45 Uhr
Kosten pro Person: 39,00 € inkl. MwSt. (beinhaltet das rustikale Büfett/Getränke auf Selbstzahlerbasis)

RAHMENPROGRAMM BEGLEITPERSONEN
Samstag, 12. Juni 2010
ab 11.00 Uhr Geführte Stadtbesichtigung
durch die historische Altstadt mit Ausklang auf dem bauerlichen Markt
Kostenfreie Teilnahme/verbindliche Anmeldung

Anmeldeformular per Fax an 03 41/4 84 74-2 90

Für die 20. Jahrestagung des DZOI vom 11. bis 12. Juni 2010 in Lindau melde ich folgende Personen verbindlich an: (Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. eintragen)

<p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Name, Vorname, Tätigkeit</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p>Name, Vorname, Tätigkeit</p> <hr/> <p>Datum/Unterschrift</p>	<p><input type="checkbox"/> Programm Zahnärzte <input type="checkbox"/> Programm Helferinnen Workshop: _____</p> <p><input type="checkbox"/> DZOI-Mitglied <input type="checkbox"/> Kongress-Teilnahme (bitte Nummern eintragen/ankreuzen)</p> <hr/> <p><input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein</p> <p><input type="checkbox"/> Programm Zahnärzte <input type="checkbox"/> Programm Helferinnen Workshop: _____</p> <p><input type="checkbox"/> DZOI-Mitglied <input type="checkbox"/> Kongress-Teilnahme (bitte Nummern eintragen/ankreuzen)</p>
---	--

Für das Rahmenprogramm melde ich folgende Personenanzahl verbindlich an (bitte Anzahl der Teilnehmer eintragen).
Galaabend: _____ Sektempfang/Festakt: _____ Stadtbesichtigung: _____ Bodenseerundfahrt: _____

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die 20. Jahrestagung des DZOI erkenne ich an.